

Bezirksbeauftragte tagen in Dortmund

Dortmund. Am Sonntag, den 18. Januar 2009, trafen sich die Bezirksbeauftragten der AlleinLEBENden (BBA) der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen in der Kirche Dortmund-Dorstfeld (Bezirk Dortmund-West). Sie nahmen bereits am Gottesdienst teil, den Bischof Roland Eckhardt mit der versammelten Gemeinde feierte.

Nach einer kurzen Pause begann nach dem Gottesdienst die erste Tagung der BBA des Jahres 2009, die der Bischof und Priester Uwe v. Oppenkowski leiteten. Zu dieser Tagung hatte Uwe v. Oppenkowski drei Referenten eingeladen, die Hinweise gaben zum Gesprächskreis für Alleinerziehende, zur zweiten Staffel eines Seminars zum Thema „Teamfindung und Konfliktbewältigung“ sowie zum „Neuapostolischen Sozial- und Bildungswerk NRW e. V.“.

Weitere Themen an diesem Sonntag waren unter anderem die Planung der Apostelgottesdienste in den jeweiligen Arbeitsbereichen sowie des bereits traditionellen jährlich stattfindenden AlleinLEBENden-Tages, Information über die musikalische Arbeit und Hinweise zur neuen Website.

Der Gottesdienst hatte einen kurzen Text aus den Sprüchen Salomos zur Grundlage: „Behüte dein Herz und allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.“ (Sprüche 4,23) „Lebensführung ist Herzenssache“, resümierte der Bischof. Weiter führte er aus, dass es Jesus Christus und sein Evangelium seien, die das Herz – das Innerste eines Menschen - leiten sollten. So könne es behütet bleiben.

Zu Beginn der Tagung begrüßte Bischof Eckhardt die Teilnehmer in einer kurzen Ansprache und dankte für die engagierte und zielorientierte Arbeit der Bezirksbeauftragten im abgelaufenen Jahr 2008. Mit dem Dank verband er aber auch die Bitte um fortgesetzte Mitarbeit in diesem freudigen Gremium im Jahr 2009.

Unterstützung der Einelternfamilien

Evangelist Markus Frankenberg begann die Reihe der drei Vorträge bei der ersten BBA-Tagung dieses Jahres. Dabei erläuterte er die neuen Elternbriefe sowie die Eltern-Gesprächskreise, die in diesem Jahr in der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen angeboten werden.

Unterstützend dazu soll ein weiterer Gesprächskreis als Folgeveranstaltung des Workshops vom 24. August 2008 in Dortmund-Aplerbeck-Mitte für alleinerziehende neuapostolische Christen stattfinden. Veranstaltungsort ist in diesem Jahr die Kirche in Herten, An der Feuerwache. Der Gesprächskreis findet am 15. März 2009 in der Zeit von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. (Nähere Informationen auf dieser Website und in den Monatsinformationen der AlleinLEBENden NRW).

Konfliktbewältigungs-Training für die Bezirksbeauftragten

Anschließend stellte Evangelist Gerd Remus die zweite Staffel zum Seminar „Teamfindung“ vor, die insbesondere Trainingseinheiten zur Konfliktbewältigung, zum aktiven Zuhören, zum Gedankenmanagement und der nonverbalen Kommunikation beinhalten wird. Er sehe in der Fortsetzung der ersten Weiterbildungseinheit ein weites Handlungsfeld. Dabei gelte es, das Team der Beauftragten zu unterstützen und die erfolgreiche Zusammenarbeit zu stärken, so das Fazit von Gerd Remus

Das Neuapostolische Sozial- und Bildungswerk

Als dritter Referent stand Evangelist Günter Lohsträter auf dem Programm. Sein Thema: „ALSO, die Sozial-Initiative des Neuapostolische Sozial- und Bildungswerkes NRW e. V.“. Er verriet den interessierten Zuhörern, dass der Name ALSO das Programm dieser Initiative beschreibe. So stehe dieses Kurzwort einerseits für „Initiative für Arbeit, Lebensqualität, Sicherheit und Orientierung“ , vermittle aber auch – wie das Bindewort also – Aufbruch, Motivation und Tatendrang.

Im Internetauftritt des Sozial- und Bildungswerkes www.nak-also.de ist zu lesen: „Der ursprünglich dieser Initiative zugrunde liegende Zweck, den von Arbeitslosigkeit betroffenen Glaubensgeschwistern zu helfen, wieder ein selbst erwirtschaftetes Einkommen zu erzielen und ihnen damit eine lebenswerte Perspektive zu ermöglichen, hat sich aus der praktischen Arbeit weiter entwickelt und zur Vereinsgründung geführt. So ist es in Zukunft möglich, die Hilfsleistungen noch breiter gefächert und konkreter anbieten zu können.“

Ganz aktuell unterstützt die Initiative ALSO zurzeit das Projekt „Familien-Rüstzeiten“ von nak-karitativ, zu dem der Referent noch einige Anmerkungen machte.

Insgesamt wurden die Bezirksbeauftragten umfänglich über die Möglichkeiten dieses Vereins informiert und gebeten, als Multiplikatoren diese Initiative zu unterstützen. Der Vortag wurde mit Applaus quittiert.

Gemeinschaft und Freude fördern

Anschließend ging es um die Terminierung der Gottesdienste, die von Apostel in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen 2009 für die AlleinLEBENden gehalten werden. Die ersten Termine konnten bereits benannt werden.

Ebenso wurde der diesjährige AlleinLEBENden-Tag terminiert, der im Jahr 2009 letztmalig in Darfeld stattfinden wird. Die Glaubensgeschwister sind dazu mit ihren Freunden und Gästen am 30. August eingeladen. Verbunden mit diesem Tag ist somit auch der Abschied von der

Freizeitstätte „Lämmerhof“ in Darfeld, da der Pachtvertrag für das Gelände in diesem Jahr ausläuft.

Zum Schluss vereinbarten die Bezirksbeauftragten den Termin für ihr zweites Treffen im Jahr 2009: Die Beauftragten werden sich mit Bischof Eckhardt und Priester v. Oppenkowski am 28. Juni 2009 im Gemeinschaftszentrum Dortmund (GZD) zum Gottesdienst, zur Tagung und zum anschließenden Grillen treffen.

Zur Bildergalerie

Zum Bericht auf der Website des Neuapostolischen Sozial- und Bildungswerkes NRW

18. Januar 2009






Zum Inhalt